

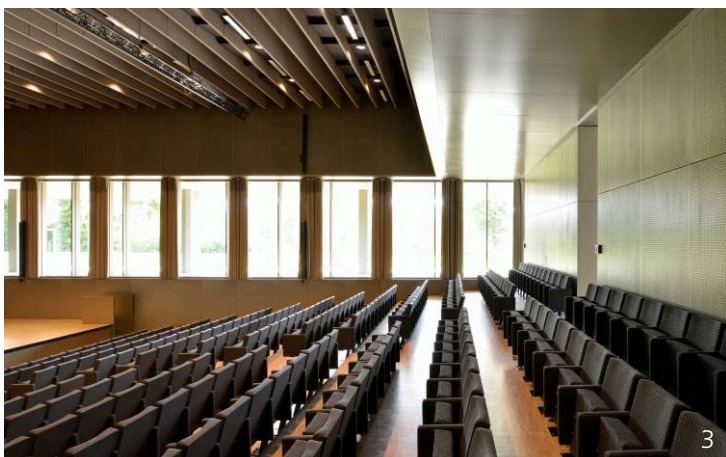
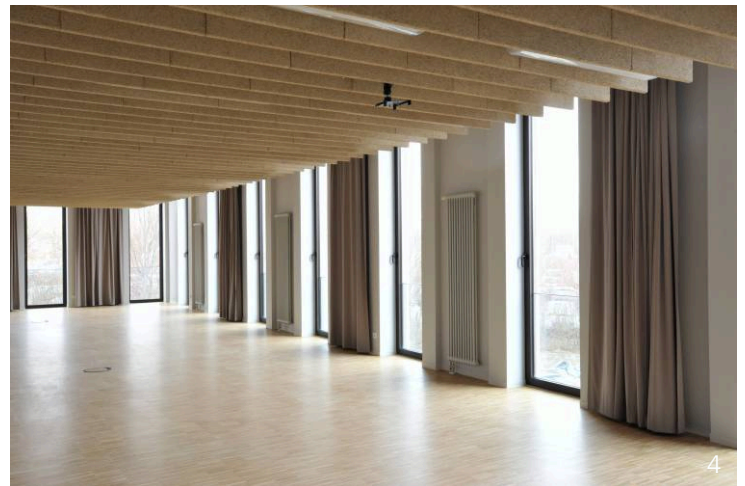


INSTITUT FÜR KUNST UND MUSIK, UNIVERSITÄT AUGSBURG

PROJEKT. Das neue Institutsgebäude der Universität Augsburg vereint die Lehrstühle für Kunst und Musik an einem Ort. Ein Ziel der Planer war es, einen architektonischen Rahmen anzubieten, der die Studierenden in ihrer Kreativität unterstützt.

AKUSTIK. Eine zentrale Bedeutung als Bereich für externes Publikum hat das Auditorium, das direkt am Haupteingang im Sockelgeschoß angeordnet ist. Dank einer ausgefeilten raumakustischen Planung kann der Saal sowohl als Konzertsaal für große Orchester oder Kammermusik als auch als Probensaal für das Hochschulorchester und die Chöre genutzt werden. Der Einsatz modernster raumakustischer Erkenntnisse und eine perfekte architektonische Umsetzung der Maßnahmen ermöglichen dabei stets einen überzeugenden Hörgenuss für die Zuhörer wie für die Musiker.

Ein geschützter Vorbereich und ein großzügiges Foyer empfangen den Besucher. Die Haupttreppe im durchgehenden Luftraum erlaubt Blickbeziehungen in alle Ebenen des Gebäudes und lädt ein, dieses in allen Ebenen zu entdecken. Die Anordnung der Räume für die Fächer Kunst und Musik erzeugt sinnvolle Nachbarschaften. Durch geschickte Raumanordnung und bauakustisch entsprechend gestaltete Baukonstruktionen werden gegenseitige akustische Störungen vermieden. Die Übergänge sind dabei fließend, so dass die gegenseitige Bereicherung gefördert wird - durch ein hierarchieloses Wegesystem, durch Fluraufweitungen und Nischen sowie durch unterschiedlich beleuchtete Ausstellungs- und Präsentationsmöglichkeiten.



BAUHERR

Staatliches Bauamt Augsburg

ARCHITEKTEN

Knoche Architekten BDA, Leipzig

PROJEKTDATEN

Planungs- / Bauzeit	2009 - 2011
BGF / BRI	9.978 m ² / 45.185 m ³
Baukosten	ca. 19,7 Mio. Euro

LEISTUNGEN

Raumakustik, Bauakustik
Beratung, Simulationen, Bauüberwachung, Begleitung der Inbetriebnahme, Abnahmemessungen, Prüfstandsmessungen

1 Außenansicht
2 Musikunterrichtsraum
3 Konzertsaal
4 Probensaal

Fotos: 1 Saint-Gobain Rigips GmbH, 2-4 Knoche Architekten BDA